

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09212514
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	George-Bähr-Straße 3; 3c
Gem. * Fl-stck. * Flur	Altstadt II * 436/4
Bauwerksname	Mollier-Bau; Zeuner-Bau; Walter-Frenzel-Bau; TU Dresden
Zusätzl.-Anschrift	<i>Helmholtzstraße 5</i> <i>436/4*Altstadt II</i>

Kurzcharakteristik

Gebäudekomplex aus Mollier-Bau (George-Bähr-Straße 3) einschließlich Wasserturm, Zeuner-Bau (George-Bähr-Straße 3c und Helmholtzstraße 5) mitsamt zwei Ausstattungselementen (Getriebemodellschränken) und Walter-Frenzel-Bau (George-Bähr-Straße 3c) bestehend; ursprünglich Teil der Technischen Hochschule, heute TU Dresden, an George-Bähr-Straße und Helmholtzstraße, vielgestaltige Anlage mit mehreren Trakten und Innenhöfen, die Fassaden aufgelockert durch Risalite und zurückgesetzte Teile, Ziegelbauten (roter Klinker) mit Sandsteinsockel, Schmuck- und Gliederungselemente ebenfalls aus Sandstein, als Teil der Erstbebauung des TU-Geländes historisch bedeutend und als Hochschularchitektur der Jahrhundertwende von dokumentarischem Wert (siehe auch Helmholtzstraße 5), zwei historische Getriebemodellschränke mit je 32 Getriebemodellen als Ausstattungselemente des Zeuner-Baus von universitätsgeschichtlichem, wissenschaftshistorischem und technikgeschichtlichem Wert

Datierung 1900-1902 (Hörsaalgebäude); 1928-1930 (Wasserturm)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09212514 J
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Zeuner-Bau - Ansicht von NW

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



Obj.-Dok.-Nr.	09212514
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Helmholtzstraße 5
Gem. * Fl.-stck. * Flur	Altstadt II * 436/4
Bauwerksname	Mollier-Bau; Zeuner-Bau; Walter-Frenzel-Bau; TU Dresden
Zusätzl.-Anschrift	Helmholtzstraße 5 436/4*Altstadt II
Kurzcharakteristik	

Gebäudekomplex aus Mollier-Bau (George-Bähr-Straße 3) einschließlich Wasserturm, Zeuner-Bau (George-Bähr-Straße 3c und Helmholtzstraße 5) mitsamt zwei Ausstattungselementen (Getriebemodellschränken) und Walter-Frenzel-Bau (George-Bähr-Straße 3c) bestehend; ursprünglich Teil der Technischen Hochschule, heute TU Dresden, an George-Bähr-Straße und Helmholtzstraße, vielgestaltige Anlage mit mehreren Trakten und Innenhöfen, die Fassaden aufgelockert durch Risalite und zurückgesetzte Teile, Ziegelbauten (roter Klinker) mit Sandsteinsockel, Schmuck- und Gliederungselemente ebenfalls aus Sandstein, als Teil der Erstbebauung des TU-Geländes historisch bedeutend und als Hochschularchitektur der Jahrhundertwende von dokumentarischem Wert (siehe auch Helmholtzstraße 5), zwei historische Getriebemodellschränke mit je 32 Getriebemodellen als Ausstattungselemente des Zeuner-Baus von universitätsgeschichtlichem, wissenschaftshistorischem und technikgeschichtlichem Wert

Datierung 1900-1902 (Hörsaalgebäude); 1928-1930 (Wasserturm)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09212514 J
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Zeuner-Bau - Ansicht von NW

Auszug aus der Denkmalkarte



